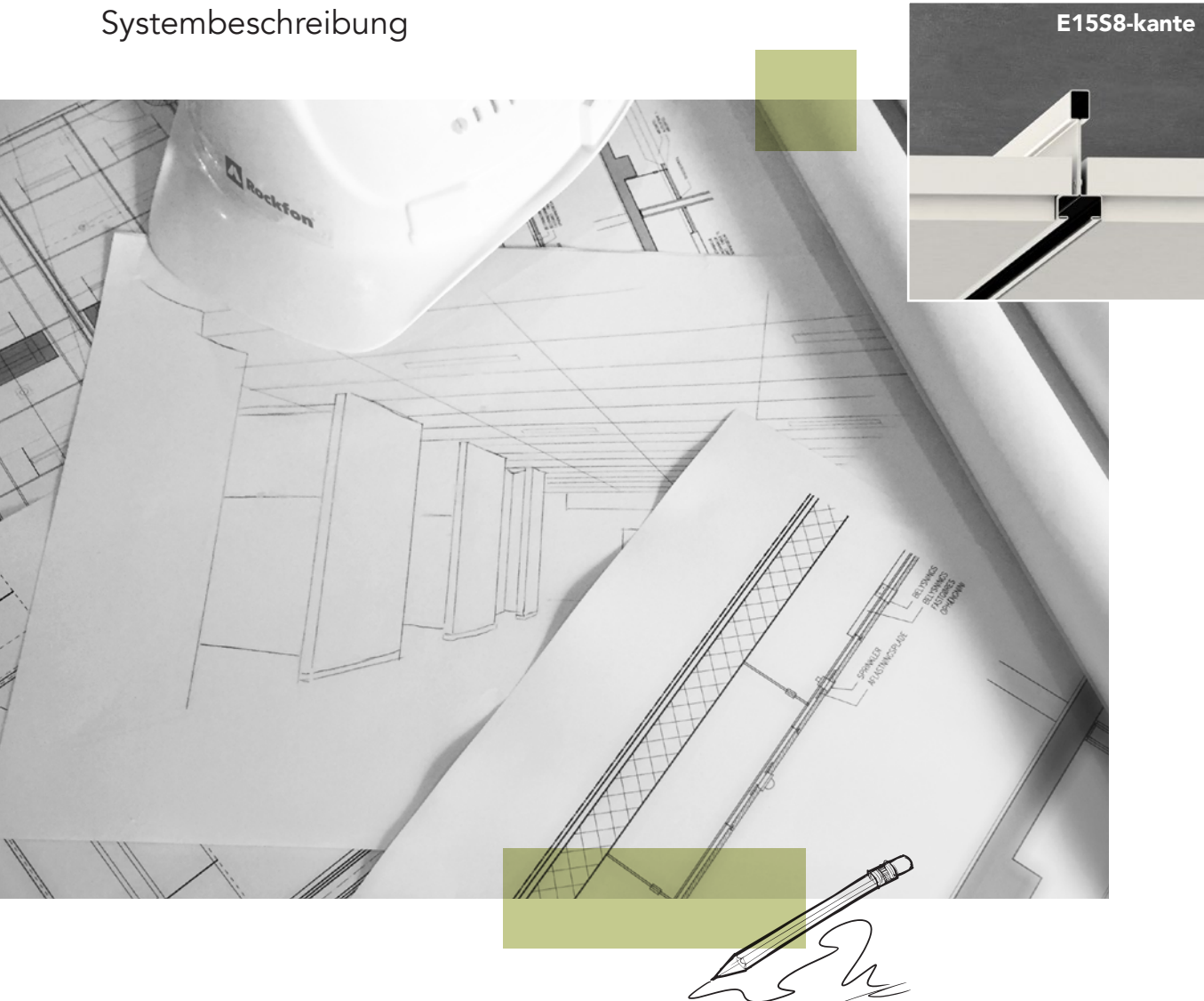


Rockfon® System Ultraline E™

Systembeschreibung



Sichtbares Deckensystem Ästhetisch

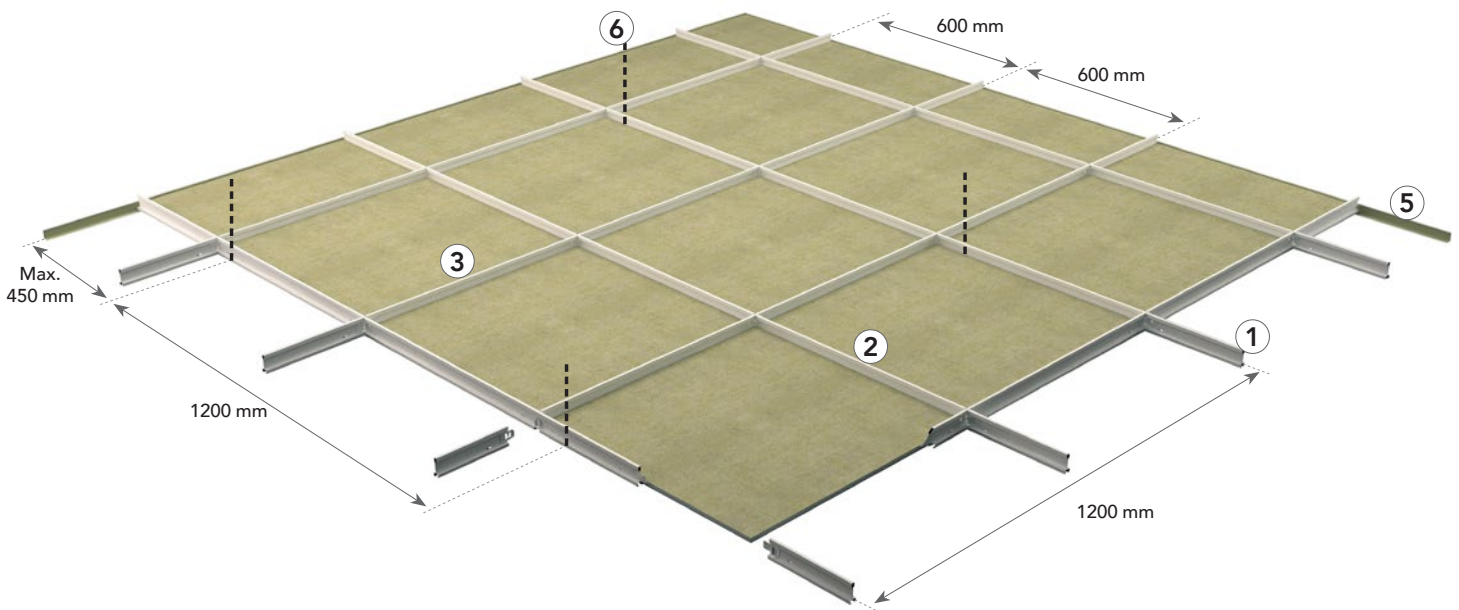
- Elegante Deckenlösung, die durch eine schmale Nut im Raster unterstrichen wird
- Freie Wahl des Designs, der Farben und Kontraste
- Jedes einzelne Deckenplatte ist revisionierbar, sodass die Gebäudetechnik leicht und schnell zugänglich ist
- Funktionelles System für das Anbringen von Werbeschildern und Sicherheitshinweisen

Beschreibung

Das Rockfon System Ultraline E kombiniert die Chicago Metallic Ultraline 3500 mit der Rockfon Deckenplatten der E-Kante.

Das System kann entweder direkt oder in geeigneter Höhe abgehängt angebracht werden. Hier gilt es die Mindesteinbautiefe zu berücksichtigen. Trageschienen und Querschienen weisen eine Breite von 15 mm auf, die durch eine schmale Nut optisch hervorgehoben wird. Alle Bestandteile sind aus verzinktem Stahl und besitzen entweder eine weiße oder anders farbige Oberfläche. Folgende Farbkombinationen bieten wir an: weiß/schwarz, grau/schwarz und weiss/weiss.

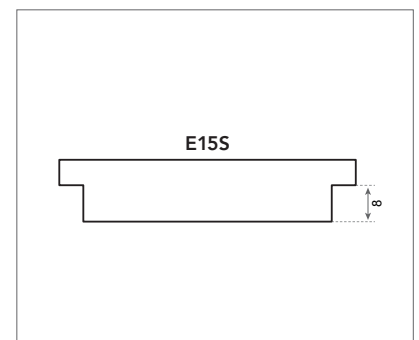
Unterseitige Öffnung in der Schiene sorgt für einen Schattenfugeneffekt zwischen den einzelnen Platten und dient zur Integration von Lichtleisten und Befestigungslösungen.



"Saubere" Verbindungspunkte von Trag- und Querschiene.



Durchgehende, gerade Linien.



Die gerade E-Kante gewährleistet eine schnelle Montage und eine komplette Demontierbarkeit.

Systemkomponenten und materialbedarf

Deckenplatte		Chicago Metallic Ultraline 3500			Wandwinkel		Zubehör	
		1	2	3	4	5	6	7
-		Hauptschiene 3600 / 3750 mm	Querschiene 600 / 625 mm	Querschiene 1200 / 1250 mm	Stufenwandwinkel	Wandwinkel 24 x 24	Abhänger	Gebogenes abhängeschiebestück
Modulgröße (mm)	Consumption/m ²							
625 x 625	2,78 pcs/m ²	0,83 lm/m ²	1,66 lm/m ²	1,60 m/m ²	1)	1)	0,64 Stk./m ²	0,64 Stk./m ²
1250 x 625	1,28 Stk./m ²	0,80 m/m ²	-	1,60 m/m ²	1)	1)	0,64 Stk./m ²	0,64 Stk./m ²
1875 x 625	0,85 Stk./m ²	0,53 m/m ²	-	-	1)	1)	0,64 Stk./m ²	0,64 Stk./m ²

1) Materialbedarf hängt von der Raumgröße ab.

Deckenplatte - E-kante



Chicago Metallic Ultraline 3500

1. Hauptschiene 3600 / 3750 mm



2. Querschiene 600 / 625 mm



3. Querschiene 1200 / 1250 mm



Wandwinkel

4. Stufenwandwinkel



5. Wandwinkel 24 x 24



Zubehör

6. Abhänger



7. Gebogenes abhängeschiebestück



Leistung



Tragfähigkeit des Systems

		Max. tragfähigkeit (kg/m ²)	
Abhängerabstand	Modulgröße	Max. 2,5 mm druchbiegung	Max. 4,0 mm durchbiegung
1250	625 x 625	7,8	13,2

Die Tragfähigkeit des Systems ist abhängig von der maximalen Durchbiegung der einzelnen Komponenten welche max. 1/500 der Gesamtdurchbiegung der Spannweite oder aller Bauteile, welche 2,5 oder 4,0 mm nicht überschreitet. Die Tragfähigkeit ist als gleichmäßig verteilte Last in kg/m² ohne Berücksichtigung des Deckenplattengewichts angegeben.



Korrosionsbeständigkeit

Klasse C (EN13964).



Revisionierbarkeit

Im Rockfon System Ultraline E montierte Deckenplatten sind revisionierbar.



Feuerwiderstand

Rockfon System Ultraline E erreicht 30 Minuten gemäß den europäischen Testnormen und nationalen Brandschutz-Zulassungen. Bitte wenden Sie sich Rockfon, um die Dokumentation zum Brandschutz zu erhalten.

Übersicht kompatibler deckenplatten (auszug)

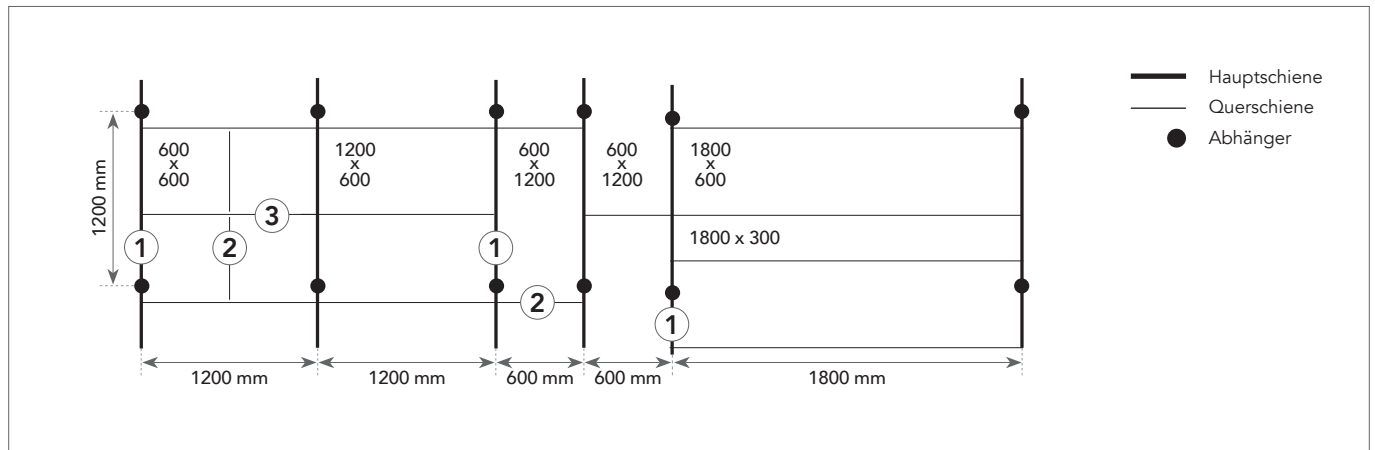
		Abmessungen (mm)	
Deckenplatten	Dicke (mm)	625 x 625	1250 x 625
Rockfon Blanka®	20-25	•	•
Rockfon® Sonar®	20-25	•	•
Rockfon Blanka® dB 41	35	•	•
Rockfon Blanka® dB 43	40	•	•
Rockfon Blanka® dB 46	50	•	•
Rockfon® Sonar® dB 41	35	•	•
Rockfon® Sonar® dB 43	40	•	•
Rockfon® Sonar® dB 46	50	•	•

Alle Deckenplatten Rockfon E15 mit geraden Stufen und den oben genannten Abmessungen können in das Rockfon System Ultraline E integriert werden.

Montage der unterkonstruktion

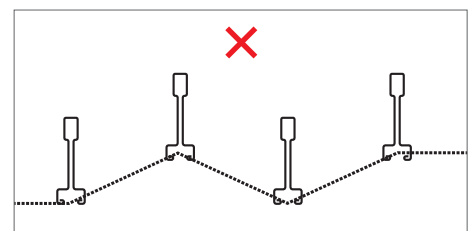
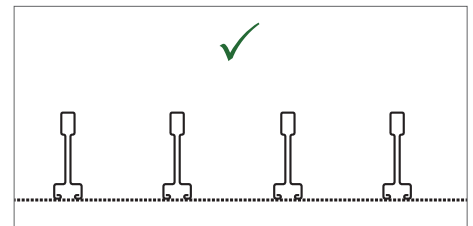
Rasteranordnung und Einbaulage der Abhänger

Rockfon E-Kanten-Platten können im Rockfon System Ultraline E montiert werden.

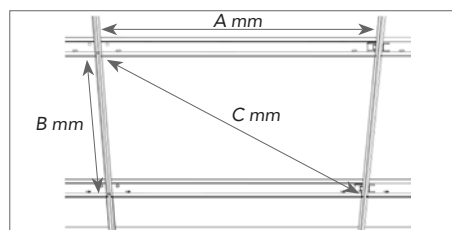


Montagehinweise

Während der Montage der Unterkonstruktion ist darauf zu achten, dass die T-Profile genau waagrecht ausgerichtet sind. Die maximale Abweichung von der Ebenheit sollte 1 mm nicht überschreiten. Diese Toleranz gilt in alle Richtungen.



Zudem muss die Rechtwinkligkeit der Unterkonstruktion überprüft werden. Dies kann auf einfache Weise durch Vergleich der Maße zweier Diagonalen geschehen. Siehe empfohlene Toleranzen in den nachstehenden Abbildung.

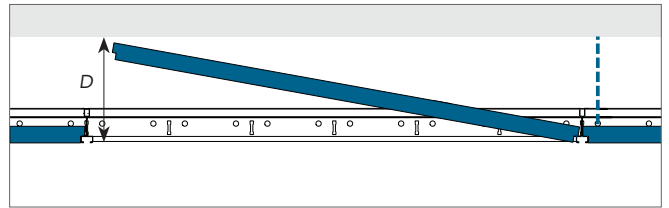


Modulgröße (A x B)	Diagonale (C)	Toleranz
mm		
625 x 625	549,9	0,5
120 x 625	1365,4	0,5
1875 x 625	1964,1	1,0

Minimale konstruktionshöhe

Mit dem Rockfon System Ultraline E montierte Platten können komplett demontiert werden. Die Konstruktionshöhe entspricht dem Abstand von der Unterseite der Platte bis zur Unterseite des Unterbaus, an dem die Aufhängungen befestigt sind. D ist die Mindestabhängehöhe – für eine leichte Montage und Demontage der Platten.

Dicke	Modulgröße	D
mm		
15-20	625 x 625 1250 x 625	150
40	625 x 625 1250 x 625	220



Einsatz für Spezialprodukte

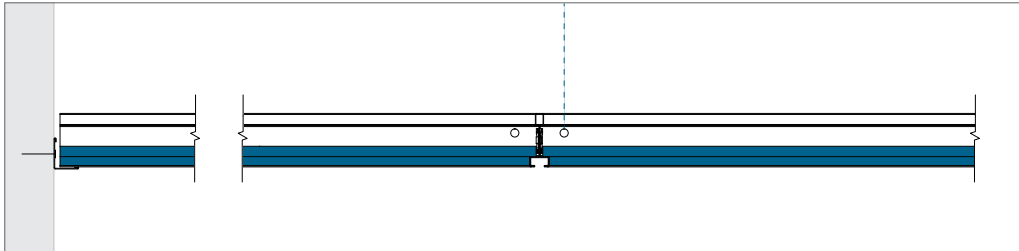
Hauptschienen und/oder Querschienen der Serie Ultraline können auf Wunsch mit speziellen Nutabständen und/oder Aussparungen auf einer Seite oder versetzt gefertigt werden.



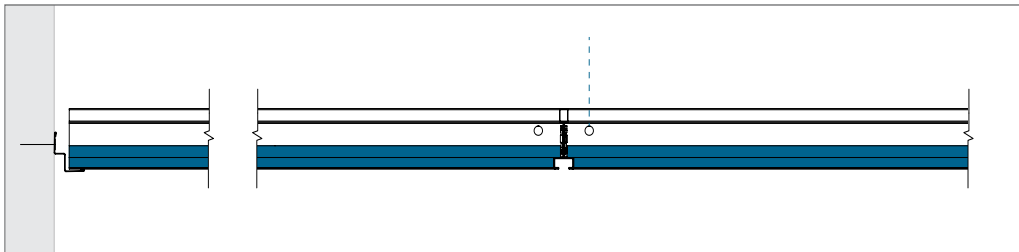
Hauptschienen der Serie Ultraline können mit speziellen Querschienen T15 kombiniert werden, um eine besondere ästhetische Wirkung zu erzielen. Wenden Sie sich bitte an Rockfon für weitere Informationen.

Wandanschlussmöglichkeiten

Nachstehend finden Sie einige Beispiele für Wandanschlüsse. Weitere Details finden Sie auf www.rockfon.de



Wandanschluss mit Wandwinkel.



Wandanschluss mit Stufenwandwinkel.

Integration von deckeneinbauteilen

Rockfon Deckenplatten sind leicht zuzuschneiden, sodass es sehr leicht ist, die Gebäudetechnik in unsere Platten zu integrieren. Für den Zuschnitt genügt ein einfaches Universalmesser.

Bei lasttragenden Systemen empfiehlt Rockfon die Verwendung einer Verstärkung oder zusätzlicher Stützarme zur Verteilung des Gewichts der Deckeneinbauten. Die Größe der Verstärkung sollte die Modulabmessungen von 625 x 625 mm nicht überschreiten. Zudem wird die Verwendung zusätzlicher Abhänger zur Vermeidung einer Durchbiegung des Deckensystems dringend empfohlen.

Bei der Verwendung von Stützarmen zur Verteilung des Gewichts der Installation empfiehlt Rockfon eine maximale Spannweite von 600 mm und die Verwendung zusätzlicher Abhänger zur Vermeidung einer Durchbiegung des Deckensystems.

Beachten Sie bei der Installation eines modularen Beleuchtungssystems im Rockfon System Ultraline E das spezielle Kantendesign und die Modulgröße dieser Lösung. Aufgrund des Designs der Deckenplatten sollte eine spezielle Leuchtausführung verwendet werden, um eine optisch ebene Deckenoberfläche zu erhalten.

Planung

Eine gründliche Planung und Terminierung des Projekts bzw. der Baustelle hilft Nacharbeit und Schäden an Deckenplatten zu vermeiden. Rockfon empfiehlt die Baustellenplanung frühzeitig mit anderen Gewerken abzustimmen, um Beschädigungen an den Deckenplatten und Verschmutzungen an der fertigen Deckenoberfläche zu vermeiden.

Übersicht der Tragfähigkeit

	Gewicht der einbauten		
	< 0,25 kg/stk	0,25 ≥ 3,0 kg/stk	> 3,0 kg/stk
Kleine Deckeneinbauten: Strahler oder Downlights, Lautsprecher, Belüftung usw.	Zeichnung A	Zeichnung B	Separate Abhängung
Große Deckeneinbauten: Downlights, Lautsprecher, Belüftung usw.	Zeichnung A	Zeichnung B	Separate Abhängung
Modulare Beleuchtungs- oder Belüftungskomponenten	Zeichnung C; System-Tragfähigkeit (bei gleichmäßiger Verteilung auf der Unterkonstruktion in kg/m ²)		

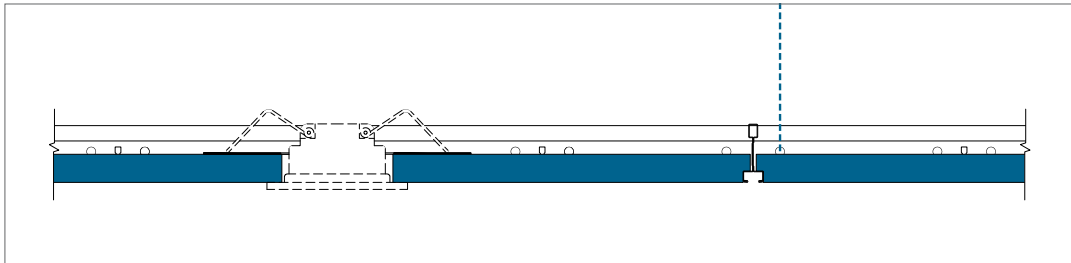
Bei der Montage von Deckeneinbauten im Rockfon System Ultraline E sind stets die örtlichen Bauvorschriften zu beachten, insofern diese strenger als die von Rockfon, in der oben stehenden Tabelle, empfohlenen Tragfähigkeitsbeschränkungen sind.

Kontaktieren Sie das lokale Rockfon-Technikerteam für weitere Informationen zu den geeigneten Leuchtmaterial und Zubehör.

Zeichnung A

Einbau von Strahlern, Rauchmeldern, Lautsprechern usw. (Gewicht < 0,25 kg/Stk.).

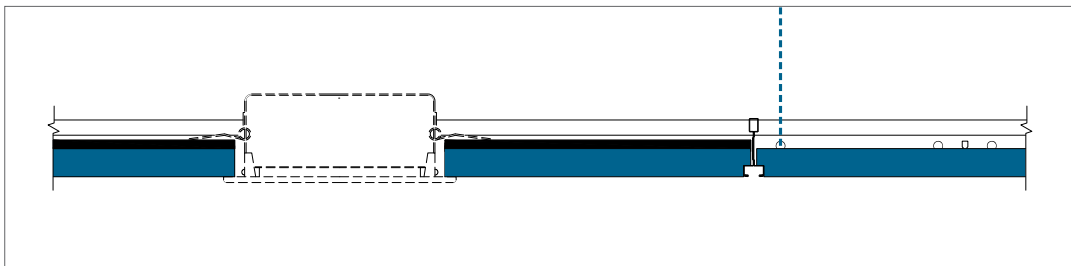
Rockfon empfiehlt, Spotlights und Downlights jeweils in der Mitte der Platte zu montieren.



Zeichnung B

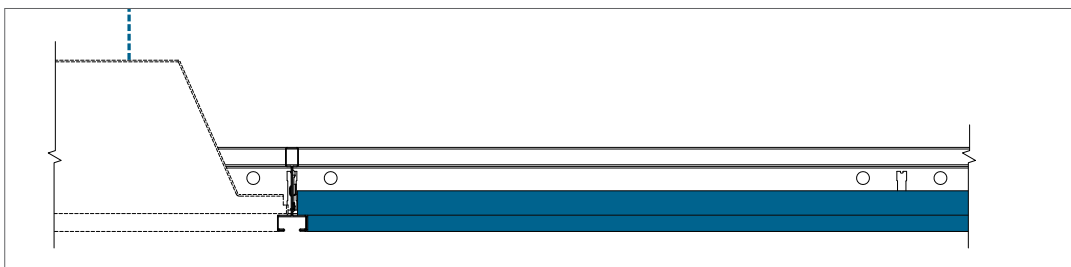
Einbau von Downlights, Strahlern, Rauchmeldern, Lautsprechern usw. = Gewicht $0,25 \geq 3,0$ kg/Stk.

Die Verwendung einer geeigneten Verstärkung (wie in der Detailzeichnung dargestellt) oder von Stützarmen zur Verteilung der Last über die Unterkonstruktion wird dringend empfohlen. Ebenso dringend empfohlen wird die Verwendung zusätzlicher Abhänger, sowie die mittige Montage der Leuchte in der Deckenplatte zur Vermeidung einer übermäßigen Durchbiegung.



Zeichnung C

Leuchten oder Belüftungen deren Gewicht die maximale Tragfähigkeit des System entspricht sollten gleimaßig über die gesamte Unterkonstruktion integriert werden. Bei einer wahrscheinlichen Überschreitung der Systemtragfähigkeit wird dringend empfohlen die Deckeneinbauten mit einer separaten Abhängung zu versehen.



Sonderlösungen

Bolzen

Dieser Bolzen kann in der Vertiefung des Ultraline Profils angebracht werden, um Raumteiler/Schilder usw. mit einem M6-Draht zu befestigen bzw. zu verbinden.



Aufhängeöse

Dieser PVC-Clip kann in der Vertiefung des Ultraline Profils angebracht werden, um Hinweisschilder oder Werbetafeln daran aufzuhängen.



Abdeckung der Aussparung

Sollte eine Aussparung im Ultraline Profil überflüssig geworden sein, kann man mit diesem Zubehör die Aussparung abdecken.



Allgemeine montageempfehlungen

Verbindung zwischen Decke und Wand oder einer anderen vertikalen Oberfläche

Der Randabschluss sollte an vertikalen Oberflächen in der erforderlichen Höhe mit geeigneten Befestigungselementen im Abstand von ca. 300 mm befestigt werden. Achten Sie auf saubere Stoßfugen angrenzender Randabschlussstücke und stellen Sie sicher, dass diese keine Knicke aufweisen sowie flucht- und waagrecht ausgerichtet sind. Verwenden Sie möglichst lange Wandwinkel, um eine optimale Optik zu erzielen. Die empfohlene Mindestzuschnittlänge beträgt 300 mm.

Verbindung zwischen Decke und gebogenen vertikalen Oberflächen

Es empfiehlt sich die Verwendung eines vorgeformten gebogenen Wandwinkel. Weitere Informationen zu vorgeformten Wandwinkel erhalten Sie auf Anfrage bei Rockfon.

Ecken

Wandanschlüsse sollten an allen Eckverbindungen sauber auf Gehrung geschnitten werden. Sofern nichts anders angegeben, sind überlappende Gehrungen an den Innenecken akzeptabel.

Unterkonstruktions-Layout

Sofern nicht anders angegeben, sollte die Decke symmetrisch aufgebaut sein. Dabei sollten die Deckenplatten am Rand möglichst breiter als 200 mm sein. Die Abhänger sollten mit geeigneten Deckenbefestigungen sowie an den Hauptschienen mittig bei 1200 mm (oder weniger bei größerer Last) befestigt werden.

Für Platten von 600 x 600 mm sollten die Hauptschienen mit einem Achsabstand von 1200 mm montiert werden. Für eine saubere Rasterinstallation achten Sie darauf, dass die Profile horizontal perfekt ausgerichtet sind und dass die Diagonalen der Module stets gleich verlaufen (siehe Anforderungen und Toleranzen auf Seite 5). Hauptschienen sollten versetzt angebracht werden und ein Aufhänger innerhalb von 150 mm von der Verbindungsstelle und innerhalb von 450 mm vom Ende der Hauptschiene angebracht werden, wenn diese als Einfassung/Abschlussleiste dient.

Zusätzliche Abhänger können zur Aufnahme des Gewichts der Deckeneinbauten erforderlich sein. Bei der Verwendung von Direktabhängern sollte ein Sicherungsstift zur Fixierung des Abhängers am Wulst der Hauptschiene verwendet werden.

Deckenplatten

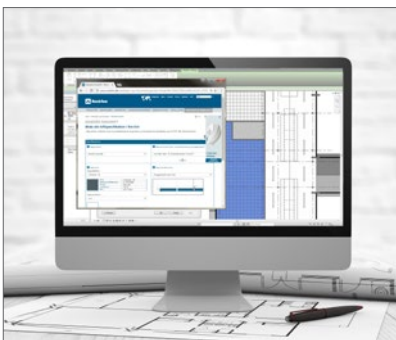
Während der Montage von Rockfon Deckenplatten empfehlen wir das Tragen sauberer Nitril- oder PU-beschichteter Handschuhe, um Fingerabdrücke und eine Verunreinigung der Oberfläche zu verhindern. Ein scharfes Messer ermöglicht den mühelosen Zuschnitt. Sämtliche Abschnitte und Ausbohrungen müssen entsprechend den örtlich geltenden Bauvorschriften entsorgt werden.

Für ein optimales Arbeitsumfeld / Arbeit empfehlen wir die landestypischen gängigen Arbeitsweisen und die Einhaltung der angegebenen Hinweise seitens Rockfon.

Zu beachten! Bestimmte glatt-matte Oberflächen sind richtungsgebunden. Um die einheitliche Optik der fertigen Decke zu gewährleisten, ist es wichtig, dass sämtliche Deckenplatten in einer Richtung verlegt werden. Dazu ist auf der Rückseite jeder Deckenplatte ein Pfeil aufgedruckt.

Anwendungen

Rockfon hat spezielle Anwendungen entwickelt, die Sie unterstützen sollen. Sie finden diese auf unserer Website unter www.rockfon.de



Weitere Informationen finden Sie in unserer Werkzeugbox auf unserer Website www.rockfon.de.



Erkunden Sie unserer Bibliothek und die Referenzprojekte auf unserer Website.

Rockfon® ist eine eingetragene
Marke der ROCKWOOL Gruppe.

 twitter.com/RockfonOfficial

 linkedin.com/company/Rockfon-as/

 instagram.com/Rockfon_official/

 facebook.com/RockfonDeutschland/

 youtube: <https://bit.ly/2tZR8jJ>

05.2020 | Alle aufgeführten Farbcodes basieren auf dem NCS - Natural Colour System®, eingetragenes und verwendetes Warenzeichen von NCS Colour AB, Stockholm 2012 oder dem RAL-Farbsystem. Der Hersteller behält sich Änderungen im Produktportfolio und in der Produkttechnologie ohne vorherige Ankündigung vor. Rockfon übernimmt keine Verantwortung für Druckfehler.



Rockfon
(ROCKWOOL Rockfon GmbH)
ROCKWOOL Straße 37-41
45966 Gladbeck
Deutschland

T +49 (0)2043 408 400
F +49 (0)2043 408 955

info@rockfon.de
www.rockfon.de

Rockfon
(ROCKWOOL Handels-
gesellschaft m.b.H.)
Eichenstraße 38
A-1120 Wien
Österreich

T +43 (0)1 79726 30
F +43 (0)1 79726 35

info@rockfon.at
www.rockfon.at